

Obererzgebirgischen Frauen- und Haushaltungsschule in Schwarzenberg

findet zu Ostern s. J. Aufnahme für sämtliche Kurse statt.

Die **Frauenschule** erhebt Unterricht im Wüscherzschneiden, Handnähen, Maschinennähen, Kleiderconfection und Puharbeiten; Preis des Jahreskurses 100, bez. 75 Mark.

In der damit verbundenen **Haushaltungsschule** mit **Internat** erfolgt Unterweisung im Kochen und in häuslichen Arbeiten aller Art. Pensionspreis einschließlich Unterricht 450 Mark jährlich.

In dem anmutig und gesund vor der Stadt gelegenen Internate erhalten die Schülerinnen unter bewährter Leitung sorgfältige Erziehung; im Uebrigen wird Unterkommen in geeigneten Familien der Stadt durch die Anstaltsleitung vermittelt.

Prospekte stehen zur Verfügung; Anmeldungen sind bis zum 1. April s. J., Gesuche um Freistellen bis zum 25. Februar s. J. erbeten. Beginn des Schuljahres am 25. April.

Schwarzenberg, im Januar 1892.

Das Localpatronat. Frhr. von Wirsing, Vorst.

Zum Besten der Armen

soll am Freitag, den 5. Februar 1892, Abends 8 Uhr im Saale des „Feldschlößchen“ hier eine

Abend-Unterhaltung

bestehend in **theatralischen** und **musikalischen** Aufführungen hiesiger Damen und Herren mit darauf folgendem **Tanzchen** stattfinden. Eintrittskarten bei Herrn Gustav Emil Tittel zu mindestens 40 Pf., an der Kasse zu mindestens 50 Pf. ohne Schranken für die Wohlthätigkeit läufig.

Der Vorstand des Vereins gegen Armennoth und Hausbettelei.

Da ich schon am 1. März fortziehe und bis dahin mein Lager gänzlich geräumt haben muß, bietet sich jetzt bei mir die

selten günstige Gelegenheit

zum Einkauf von

Confirmanden-, Herren- u. Knaben-Anzügen

wie **Schuhwaaren**, **Hüten** u. s. w. Freihändig verkaufe ebenso billig, wie bei der Auction.

L. Simon.

Paris 1889: Goldene Medaille.

„Anbezahlsbar“

ist **Crème Grollich** zur Verschönerung u. Verjüngung der Haut. **Anfehlbar** gegen Sommer- und Leberslecke, Milzleber, Rachenröhre u. c. Preis 1.20 M. Grolichsteife dazu 80 Pf. Erzeuger: J. Grollich in Brunn.

Crème Grollich ist ein reines in Tiegel gefülltes weiches Seifenpräparat, daher kein Geheimmittel!

Käuflich in Parfümerie-, Droguenhandlungen und bei Feinkerns.

Wer nicht vorräthig, auch zu beziehen aus der Apotheke in Leipzig-Schleußig. Beim Kaufe verlange man ausdrücklich „die preisgekrönte Crème Grollich“, da es wertlose Nachahmungen giebt.

Heute Donnerstag:

Schlachtfest.

Von Vorm. 10 Uhr an **Wollfleisch**, Abends frische **Wurst** mit **Sauer- kraut**, wozu freundlich einlädt **Conditor Bretschneider**.

Zur guten Quelle.

Heute Donnerstag: **Seatz- und Schafkopf-Abend**.

Geflügelzüchter-Verein.

Heute Donnerstag im **Feldschlößchen**. NB. Sämtliche Rechnungen für genannten Verein sind sofort beim Unterzeichneten einzureichen.

Fr. Wilh. Voigt.

Einen Aufpasser sucht Ernst Hendel.

Jeder Husten wird durch meine **Katarrhbroden** binnen 24 Stunden radikal geheilt.

In Beuteln à 35 Pf. in der Fischerschen Apotheke in Eibenstock.

Frischer Schellfisch ist eingetroffen bei Max Steinbach.

Sehr fettes Masthahnmüllfleisch empfiehlt Albert Meichsner.

Streuypulver zum Einstreuen wunder Kinder, so wie überhaupt wunder Körpertheile auch bei Erwachsenen das hilfreichste und heilsamste Mittel, à Schachtel 35 Pf., zu haben bei E. Hannebohn.

Druck und Verlag von E. Hannebohn in Eibenstock.

Hierzu die Beilage: Illustriertes Unterhaltungsblatt.

Geschäftsgründung

1844.

Möbel-

Fabrik

mit

Dampf-

betrieb.

zu

absolut bill.

aber fest. Pro-

duktionspreisen

auch im Einzel.

Nur solide Kunden-

Arbeit.

Mehr als 80 compl.

Zimmer a. Lager. 25%

billiger a. jede Handlung.

Man verl. Zeich. m. Preisang.

Julius Köhler Nachf.

inn. Gleiterstr. 19 Chemniz inn. Gleiterstr. 19

Ber-

schaffung

und

Leichenkassenverein der Bürstenmacher

zu Schönheide.

Die diesjährige Generalversammlung findet

Sonntag, den 7. Februar 1892, Nachmittags 4 Uhr

im Gasthof zum Deutschen Haus hier statt.

Tagesordnung: 1) Rechenschaftsbericht aufs Vorjahr und Richtigstellung

der Rechnung auf 1891.

2) Beschlussfassung wegen Anschaffung eines Leichenwagens.

Schönheide, am 28. Januar 1892.

Franz Eduard Schädlich, Vorsteher.

Die Aufnahme neuer Mitglieder erfolgt Sonntag, den 14.

Februar 1892, Nachmittags von 2 Uhr an im obengenannten Gasthofe.

Bei der am 1. Februar 1892, Nachmittags 4 Uhr stattgefundenen

Verloosung des Geflügelzüchter-Vereins zu Eibenstock

wurden folgende Nummern gezogen:

16. 26. 29. 41. 44. 46. 52. 69. 86. 88. 97. 106. 107. 123. 139. 140. 150. 162. 180. 189. 197. 201. 208. 214. 224. 234. 236. 250. 265. 268. 293. 297. 298. 308. 311. 315. 318. 323. 343. 361. 368. 391. 411. 432. 433. 434. 468. 471. 488. 489. 493. 538. 543. 550. 556. 562. 575. 581. 585. 598.

Die Gewinne werden nur gegen Rückgabe des Gewinnlosen vom 2. Februar ab bis 8. Februar 1892, Nachmittags 2 Uhr durch Unterzeichneten verabreicht; bis dahin nicht abgeholte Gewinne werden zu Gunsten der Vereinskasse veräußert.

Fr. Wilh. Voigt.

Laden und Wohnung

ist zu vermieten und Ladeneinrichtung

preiswert zu verkaufen bei

L. Simon.

Fahrplan

der Chemnitz-Aue-Adorfer Eisenbahn.

Von Chemnitz nach Adorf.

| | Früh | Früh | Vorm. | Nachm. | Ab. |
|---------------|------|------|-------|--------|-------|
| Chemnitz | — | 4,42 | 9,20 | 2,55 | 7,30 |
| Burkhardtshof | — | 5,28 | 10,08 | 3,43 | 8,24 |
| Roßnitz | — | 6,06 | 10,47 | 4,22 | 9,09 |
| Löbnitz | — | 6,18 | 10,57 | 4,32 | 9,21 |
| Aue [Ankunft] | — | 6,85 | 11,14 | 4,49 | 9,37 |
| Aue [Abfahrt] | — | 6,50 | 11,36 | 5,05 | 9,45 |
| Bodau | — | 7,05 | 11,51 | 5,20 | 10,00 |
| Blauenthal | — | 7,14 | 12,00 | 5,29 | 10,09 |
| Wolfsgrün | — | 7,21 | 12,06 | 5,34 | 10,14 |
| Eibenstock | — | 7,33 | 12,19 | 5,46 | 10,24 |
| Schönheide | — | 7,42 | 12,27 | 5,54 | 10,31 |
| Wilzschhaus | — | 7,52 | 12,37 | 6,04 | 10,41 |
| Rautenkranz | — | 8,00 | 12,45 | 6,12 | 10,49 |
| Jägergrün | 4,85 | 8,10 | 12,56 | 6,22 | 10,55 |
| Schöneck | 5,17 | 8,45 | 1,82 | 6,58 | — |
| Biwota | 5,37 | 9,02 | 1,50 | 7,15 | — |
| Markneukirch. | 6,00 | 9,24 | 2,13 | 7,37 | — |
| Adorf | 6,09 | 9,32 | 2,22 | 7,45 | — |

Von Adorf nach Chemnitz.

| | Früh | Früh | Vorm. | Ab. |
|----------------|------|-------|-------|------|
| Adorf | — | 4,42 | 8,12 | 1,12 |
| Markneukirch. | — | 4,56 | 8,32 | 1,26 |
| Biwota | — | 5,33 | 9,09 | 1,58 |
| Schöneck | — | 5,53 | 9,28 | 2,19 |
| Jägergrün | — | 6,33 | 10,02 | 2,53 |
| Rautenkranz | — | 6,40 | 10,08 | 2,59 |
| Wilzschhaus | — | 6,48 | 10,15 | 8,06 |
| Schönheide | — | 7,02 | 10,26 | 8,17 |
| Eibenstock | — | 7,12 | 10,34 | 8,26 |
| Wolfsgrün | — | 7,12 | 10,43 | 8,35 |
| Blauenthal | — | 7,28 | 10,48 | 8,40 |
| Bodau | — | 7,38 | 10,56 | 8,43 |
| Aue [Ankunft] | — | 7,54 | 11,09 | 4,01 |
| Aue [Abfahrt] | 5,22 | 8,08 | 11,17 | 4,50 |
| Löbnitz | 5,46 | 8,32 | 11,40 | 5,18 |
| Roßnitz | 6,05 | 8,50 | 11,57 | 5,31 |
| Burkhardtshof. | 6,43 | 9,23 | 12,38 | 6,18 |
| Chemnitz | 7,26 | 10,15 | 1,20 | 7,00 |

Der in den Vormittagsstunden von Aue nach Schönheide und zurück verkehrende Omnibuszug hat folgende Fahrzeit:

ab Aue 8,04 ab Schönheide 9,20
in Bodau 8,26 in Eibenstock 9,27

• Blauenthal 8,37 • Wolfsgrün 9,37

• Wolfsgrün 8,43 • Blauenthal 9,43

• Eibenstock 8,59 • Bod